

Niederschrift zur Sitzung des Stadtelternrates der Kindertagesstätten am 20.01.2026

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

Teilnehmer: 10 Mitglieder des Stadtelternrates (siehe Anwesenheitsliste ergänzend)

Protokollantin: Frau Nicolai (Stadtverwaltung, SG 1.4)

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Vorstellungen, endgültige Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Bedarfs- und Entwicklungsplanung der WES QLB / Standortentscheidungen
4. Sonstiges

Zu 1) Begrüßung, Vorstellung, endgültige Tagesordnung

Der Sachgebietsleiter 1.4 der Stadtverwaltung, Herr Krömer, begrüßt die anwesenden gewählten Elternvertreter im Namen der Welterbestadt Quedlinburg, dankt für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in diesem Gremium und stellt sich kurz vor. Auf seinen Vorschlag hin stellen sich auch alle anderen insbesondere neu gewählten Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor.

Es wird die eingeladenen Tagesordnung ohne Gegenstimmen ☐ bestätigt / ☒ mit Ergänzungen bestätigt.

Ergänzungen zur TO: - Gesundheits Tag der Stadt 12.8.2026
für Punkt 4.)
Vorschlag v. Frau. Stockmann

Hinweis: In der Regel trifft sich der Stadtelternrat einmal im Jahr.

Zu 2) Genehmigung der Niederschrift vom 28.10.2025

Gegen das Protokoll vom 28.10.2025 gibt es

☒ keine Einwände

☐ folgende Einwände:

Zu 3) Bedarfs- und Entwicklungsplanung der WES QLB / Standortentscheidungen

- Herr Krömer erläutert die vom LK HZ - Jugendhilfe träger vorgelegten Inhalte zur B+E Planung für das Stadtgebiet der WES QLB
- Zuständigkeiten des LK HZ dazu erläutert
- Gemeinde muß ins Benehmen gerast werden
- letzte Beschl.fassung v. 2017 vom LK HZ
- Stadt hat aber regelm. eigene B+E-Planung fortzuführen z.B. Kapazitätsänderung Montmorency (2024) Neubaue Hott Gernode + Lebenshilfe (2025)
- BE Planung LK HZ gesamtlandkreis umfasst
- Inhalt Unterlagen LK HZ auszugweise erstellt, Anzulegen werden den Eltern nach Erklärung zur Hfg. gestellt in Papierform
- > Bsp.: 8. Bevölkerungsprognose, Erhebung Infrastruktur, zur Hfg. stehenden Plätze über alle Betreuungsebenen bis zum Jahr 2040 -> Rückgang der Krippenplätze und demnach Anpassung der städt. Kitaplätze * (1)

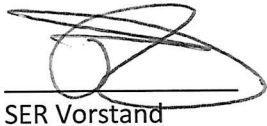
Zu 4) Sonstiges:

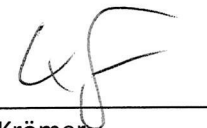
„Thema Gesundheitstag 12.08.2026“

Schließtag in den Einrichtungen

* (2)

Mit Verweis auf die nächste Sitzung des Stadtelternrates (im Regelfall dienstags ab 17.00 Uhr ff.) beendet Herr Krömer, allen für die Teilnahme dankend, die Sitzung.


SER Vorstand


Herr Krömer
Sachgebietsleiter SG 1.4


Frau Nicolai
Protokollantin

①

zu 3.) Bedarf- und Entwicklungsplanung

* - daraus resultiert die Schließung der Kita
Eigensinn

- Angebotstrichter der Kita anpassen

freie Träger tragen diese Bedarf- und
Entwicklungsplanung mit und erhalten
Effekt für eigene Einrichtungen (T. 01/2026)

- Landkreis Hatz bekämpft diese Entwicklung
und Entscheidung mit (T. 01/2026)

- Entscheidung betrifft auch die Kostenplanung
in Zukunft → Kostenbeitragsgrößen für die
zukünftigen Eltern von Platzkosten abhängig

- Alternative bieten = eigene Möglichkeiten mit
der Kita Südstadt - zum Frank

- Entscheidung über den Stadtrat erfolgt
am 26.01.2026

- Sanierungsbedürftiges Haus birgt zukünftig
hohe Kosten → „Dachschaden“ u.a.

- Fr. Mosebach → es gibt Spendenbereitschaft für
die Dachsanierung

- Hr. Krüner erläutert die Bedarfzahlen und
bezieht sich die Kinderzahlen in der Zukunft

- Bedarfslage sieht keinen Weiterbetrieb, OB
Ruch wird nicht stark sanierungsbed. Invest.
finanzieren

- es wird nicht nur die Zusammenführung unter
Aufgabe der Einrichtung durchgeführt; sondern
auch neu gebaut - in Gonnede = neuer Kost
gemeinsam mit freien Träger

- * Frau Richter erklärt Fragen aus dem Elternchat
 - 100 Std. weniger i. d. Einrichtungen beim Personal
 - Förderbedarf der gA Kinder i. d. Evdorst.
 angefragt - wie geht das nach dem Umzug
- * Hr. Kröner erweitert die Situation aktuell
 - Angelegenheiten, was das Kurat. betrifft;
 - bitte dort diskutieren in die Einrichtungen
 - kurze Erläuterungen zu der Kita Eigenheim
- * Fr. Ograschek erläutert den Sachverhalt auf Seiten der Kita Südendorf in Richtung Fr. Kroschke
- * Hr. Kröner erläutert Rückzug des Trägers DRK aus der Kippe „Mini & Maxi“
 - Einrichtung fällt an die WESOLB zurück
 - Betriebsführung V ist zum 31.07.2026 gekündigt
- * B+E Planung → Standort Südendorf ist vom LK HZ als geeigneter Standort wichtig in der Kitalandchaft der WESOLB bestätigt
- * über Namensgebung wird später entschieden
 - es werden keine Namen ausgetauscht
- * Prognose über Standorte bis 2040 nicht möglich;
 - aber diese langfristige Entwicklung kann sich über mehrere Jahre stabilisieren
- * demografische Entwicklung in der Planung berücksichtigt
 - und es ist immer „Luft“ in der Bedienung in der Planung
- * Harzweg - Krankenstand; Austausch regelmäßig mit der Leitung; Spielraum im Personal geplant und aktuell Vertretung durch andere Einrichtung

* Hr. Stoppa → Evaluierungsfall i.d. Kita bei
Fehlalarm → Krippenbereich oben schwierig zu
evaluieren

→ Hinweis von Hr. Krömer → grünes Licht
für Wechsel Krippe-KiGa → Hh. Stadt und
über Baubereich realisierbar

* Hr. Krömer überreicht die Unterlagen zur B+E
Planung des Landkreises Karlsruhe

* keine weiteren Argumente / Gegenargumente
für die B+E-Planung wie erörtert

Hr. Krömer beendet allgemeinen Teil für alle.

Für „Sensibles Platz 4“ könnten die städt. Einrichtungen
bleiben, es betrifft die Schließzeiten der Einrichtungen
für die WES QUB.

Die anwesenden Mitglieder des STER bleiben insgesamt
für Punkt 4.1 in der Sitzung.

1. The first step in the process of the scientific method is to ask a question. This question should be based on something you have observed or something you are curious about.

2. The second step is to do background research. This means finding out what other people have already discovered about the topic you are interested in.

3. The third step is to form a hypothesis. A hypothesis is a statement that you can test. It should be based on the background research you have done.

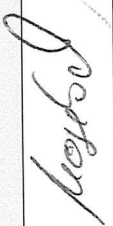
4. The fourth step is to test the hypothesis. This means doing an experiment or collecting data to see if your hypothesis is correct.

5. The fifth step is to analyze the data. This means looking at the results of your experiment or the data you have collected to see if they support your hypothesis.

6. The sixth step is to draw a conclusion. This means deciding whether your hypothesis was correct or not based on the results of your experiment or the data you have collected.

Anwesenheitsliste – Vollzug KiFöG LSA

Hier: Anwesenheit Stadtelternrat WES Quedlinburg in der Sitzung vom _20.01.2026_

Lfd. Nr.	Einrichtung	Name	Vorname	Unterschrift
1	Kita Eigensinn	Hosebach	Alexandro	
2	Kita Montessori	Meyer	Alexandro	
3	Kita Süderstadt - Anne Frank	Ograbek	Ramona	
4	Kita Gernrode	entschuldigt		
5	Kita Bad Suder.	Stoppa	Alexander	
6	Hort Heinrichspl.	Henschel	Stefanie	
7	Hort Kleers	Deukwith	Thomas	
8	Hort Markt	Stoßmann	Kay	

Lfd. Nr.	Einrichtung	Name	Vorname	Unterschrift
9	Hort Neustädter	—		
10	Hort Gern/BS	Richer	Sabrina	
11	AWO Kita Bummi	Aust	Franziska	F. Aust
12	DRK Krippe Mini & Maxi	Deum	Laura	Da
13	CVJM Kita Brühl 2 / Neuer Weg	unbestimmt		
14	Lebenshilfe Kita Sonnenkäfer	unbestimmt		
15	Lebenshilfe Hort Sine Cura			
16	Vertreter der WES QLB - SGL 1.4	Köster	UF	
17	Vertreter der WES QLB - SB Kifög	Nicolari	Susan	Sein.